



ment (PIM) setzt und damit die Kundenzufriedenheit erhöht

bofrost*

1966 gegründet, ist bofrost* in 11 europäischen Ländern mit 249 Niederlassungen tätig und zählt über 11.000 Mitarbeitende und über 6.000 Tiefkühl-Verkaufsfahrzeuge.

bofrost* ist heute der europäische Marktführer im Direktvertrieb von Eis- und Tiefkühlspezialitäten. Vielfach für die erstklassige Qualität seiner Produkte ausgezeichnet, garantiert das Familienunternehmen mit Hauptsitz in Straelen am Niederrhein die lückenlos geschlossene Tiefkühlkette und erstklassige Frische. 4,3 Millionen Kunden, davon rund 2,3 Millionen in Deutschland, wissen zudem den herausragenden Service und vor allem die individuelle Beratung zu schätzen. Der Service spiegelt sich nicht nur in der persönlichen Produktberatung oder der individuellen Lieferung zum Wunschtermin wider, sondern auch in der kostenlosen Ernährungsberatung. Für das 1966 gegründete Unternehmen sind Nachhaltigkeit, der verantwortungsvolle Umgang mit den Ressourcen der Natur und soziales Engagement wichtige Bestandteile der Firmenphilosophie.

Die Aufgabe

bofrost* bietet mit seinem vielseitigen Sortiment für jeden Geschmack und Anspruch das passende Produkt. Die Eis- und Tiefkühlspezialitäten – ganzjährig allein in Deutschland über 800 an der Zahl – liefern die Verkaufsfahrer direkt zu den Kunden nach Hause. Die verschiedenen Schnittstellen erfordern also ein optimales Datenhandling.

Gerade auch, da in unserer immer stärker vernetzten Welt der Stellenwert von Informationen exponentiell wächst – Kunden fordern immer tiefer gehende Informationen und Mitarbeitern stehen technische Geräte zur Unterstützung im Verkauf zur Verfügung. Um diesen Rahmenbedingungen optimal gerecht zu werden, bedarf es klar strukturierter Prozesse und einwandfreier Daten, weshalb sich bofrost* zur Digitalisierung dieser Prozesse und Vernetzung der relevanten Systeme entschieden hat – ein wichtiger Schritt auf dem Weg der digitalen Transformation des Unternehmens. Als Basis der vernetzten Systeme dient das neu eingeführte zentrale PIM-System (Product Information Management).

Die Lösung

An das zentrale PIM-System sind das System zur Produktentwicklung "Impact Buying" (Supply Chain Management), das im 4ALLPORTAL integrierte DAM-System (Digital Asset Management), die Bildplattform smint.io sowie die ebenfalls neu aufgesetzte priint:suite angebunden. Über das PIM-System werden damit alle wesentlichen Kanäle über Workflows mit qualitätsgesicherten Informationen beliefert.

Die Vorteile

Optimierung aller Prüfungsprozesse

Einmalige Prüfung der Daten am Prozessbeginn macht weitere Korrekturschleifen überflüssig.

Channel Marketing

Alle Kanäle werden stets mit aktuellen, geprüften und fehlerfreien Daten aus dem Product Information Management System bespielt.

Lizenzmanagement

 $Automatisiertes, transparentes\,Lizenz management\,von\,Stock\,Photos.$

Katalogerstellung & Vorschaufunktionen

Qualitativ hochwertige und ästhetisch ansprechende Katalogerstellung "state of the art".

Zukunft

Das PIM-System dient als Fundament für Zukunftsthemen; Individualisierung von Informationen durch ein zeitgemäßes Customer Relation Management.

Transparenz und Qualität für heutige Kunden unverzichtbar

Nach Entwicklung und umfangreichen Rollouts in allen bofrost* Ländern des neuen modernen PIM-Systems hat bofrost* das Handling von Produktinformationen optimiert – auch mit Blick auf die Beratung von Kunden und Interessenten zum Sortiment.

bofrost* ist europaweit in 11 Ländern tätig. Daher gehörte auch die Harmonisierung der Länder, was neben korrekten Daten auch einheitliche Prozesse und Abläufe erfordert, zu den Aufgaben. Die Produktkommunikation bei Lebensmitteln muss sich zwei ganz zentralen Aufgaben stellen: Zum einen gilt es nach europäischem Lebensmittelrecht deklaratorische Daten länderindividuell zur Verfügung zu stellen und zum zweiten wächst das Informationsbedürfnis auf Kundenseite immer stärker. Allergene, Nährwerte, Zutaten, Qualitätssiegel und vieles mehr sind Angaben, die nicht fehlen dürfen. Generell fordert der Kunde, dass Informationen schnell, vollständig und in immer besserer Qualität zu ihm gelangen – ob im Katalog, im Online-Auftritt oder beim persönlichen Beratungsgespräch. Dies ist nur mit einer zentralen Datenbasis und eindeutig definierten Workflows zu gewährleisten.

Starkes Trio: Kreativität, Daten & Technologien

bofrost* erstellt jährlich unterschiedlichste Printmedien, dazu zählen diverse Kataloge, Übergabe- oder Vorzeigefolder, Produktdatenblätter, Nährwertbroschüren sowie Produktverpackungen, die den Kunden notwendige und nützliche Informationen rund um die bofrost* Produkte liefern. Multipliziert mit der Anzahl an Ländern und Fremdsprachen inklusive Dialekten wird der enorme Produktions- und Publikationsumfang allein bei den Printmedien deutlich.

Die zentrale Aufgabe lag daher in der Einführung eines PIM-Systems für die insgesamt 11 bofrost*Länder. Heute setzt bofrost* auf das PIM- und DAM-System von 4ALLPORTAL, die herausfordernde Einführung begleitet die Fa. Laudert als Implementierungspartner.

Beim Anlegen und Pflegen der Artikel im Produktentwicklungssystem der Fa. "Impact Buying" ist die Informationstiefe von ca. 300 bis 400 Informationen pro Produkt zu berücksichtigen. Hier werden alle produktrelevanten Merkmale und Felder verbindlich gepflegt. Wichtig hierbei ist, dass alle Informationen, die für die Kundenkanäle wichtig sind, ans PIM übergeben werden.

Zahlen, die beeindrucken

Im Zuge der PIM-Einführung wurden 21 neue PIM-Module geschaffen und wesentliche Hauptprozesse im Unternehmen optimiert. Zur Abbildung der über 500 Produkte je Land in insgesamt 16 Sprachen werden über 130.000 Bilder und Assets sowie über 400 Siegel, Markenbilder und Logos im DAM-System vorgehalten und mit relevanten Produkten verknüpft. Zusätzlich stehen mehr als 4.500 internationale Rezepte zur Verfügung, die passend zu den Produkten abgerufen werden können.

Nur ein Auszug

Es sind zahlreiche Vorteile, die bofrost* durch die Einführung des PIM-Systems erzielen konnte.

Im Folgenden sollen nur einige davon auszugsweise dargestellt

- · Geprüfte Produktinformationen sofort verfügbar / filterbar
- · Schnittstellen an die relevanten Kanäle, wie Print, Verpackung,
- · Automatisierte Bereitstellung von vormals manuell erstellten Kundenlisten, z.B. Nährwerttabellen, Allergen- / Zutatenlisten
- · Vereinfachung der Verpackungserstellung
- · Zentrale Rezeptverwaltung
- · Produktqualitätssiegel und Zertifikate
- Fremde und unternehmenseigene Brand / Subbrandinformation
- · Zentralisierter Einkauf von Stock Photos

Fazit

bofrost* setzt auf Connectivity. So werden unter anderem auch die verschiedenen Kundenservicebereiche, wie das Servicecenter oder auch die kostenlose Ernährungsberatung, an die Systeme angeschlossen. Doch eines bleibt konstant: Auf den Blätterkatalog - sowohl in Print als auch digital - möchten die Kunden nicht verzichten und so bleibt dieser das Hauptmedium bei bofrost*.

Die Angebote werden in Zukunft noch stärker zielgruppenorientiert aufbereitet, um Bestands- und Neukunden noch besser durch u.a. Kataloge, Datenblätter und Nährwertbroschüren über das umfangreiche Angebot zu informieren und von der Qualität der bofrost*Produkte und Services zu begeistern.



Doppelseiten zum Spezialsortiment bofrost*low Carb aus dem bofrost*Katalog 1/2023

Zahlreiche Signets



Enterprise Solution Partner

Laudert GmbH // Home of Media

Mit über 600 Mitarbeitern an zehn Standorten ist Laudert einer der größten Medien- und IT-Dienstleister Europas. Dank jahrelanger Erfahrung in Kreation, Fotografie, Medien-Produktion, Medien-IT und Print-Services verfügt das Unternehmen über ein übergreifendes Dienstleistungsangebot entlang der Wertschöpfungsketten der Produkt- und Medienkommunikation – von Produktfotografie, Bilddatenbearbeitung und Bilddatenmanagement über Prozessanalysen und Optimierungen bis hin zur Entwicklung und Implementierung komplexer IT-Systemlösungen für Product Information Management (PIM), Digital Asset Management (DAM) sowie Web2Print-Services und Dynamic Publishing.

Laudert ist Experte in der Anbindung des WERK II priint:comet via Web-Services, in der C-Script-Entwicklung, der automatisierten Einbindung von InDesign-Servern und der Vernetzung des hybris Print Cockpits mit diversen PIM- und DAM-Systemen inklusive der benutzerfreundlichen Eigenentwicklung LaudertMediaPort©. Von WERK II wurde Laudert. im Jahr 2014 als Enterprise Solution Partner zertifiziert und in den Jahren 2016, 2018 und 2023 als Partner des Jahres ausgezeichnet.

Technologie Partner 4ALLPORTAL // Expert in PIM / DAM

Das 4ALLPORTAL ist ein Master Data Management zur Medien- und Produktdatenverwaltung. Mit 4ALLPORTAL können Mediendaten sowie Produktinformationen und alle damit verbundenen Datenstrukturen wie Events, Brands, Projekte, Kontakte oder Texte in einem zentralen System organisiert, gepflegt, geteilt, gesucht und in unterschiedliche Kanäle ausgespielt werden. Zudem bietet es die Möglichkeit, Workflows in Unternehmen effizienter, digitaler und automatisierter zu gestalten. Kunden wie Klosterfrau, Teekanne oder ProSieben zählen auf höchst anpassbare Oberflächen und

Mit dem 4ALLPORTAL DAM werden Dateien (Assets genannt) wie Videos, PDFs, Fotos, InDesign- oder Office- Dokumente aus verschiedensten Quellen in einem zentralen System zusammengeführt. Vorschauen, Versionen, Sammlungen und Bearbeitungstools helfen Marketing Teams, Assets im richtigen Format den richtigen Endpunkten zur Verfügung zu stellen. Das PIM System inkludiert dabei auch die Produktdaten, sodass an einem Produkt sowohl Bilder, Stammdaten, Beschreibungstexte, FAQs als auch Kontaktinformationen des Produkt Managers gefunden werden können.



Key Facts

- **Laudert ist Zertifizierter Enterprise Solution Partner 4ALLPORTAL** ist Zertifizierter Technologie Partner
- 0 Region: Worldwide
- https://www.priint.com/de/partnerprofil/laudert-home-of-media_de.html https://www.priint.com/de/partnerprofil/4allportal_de.html



SCAN MICH FÜR





priint:suite

Die Publishing Lösung für alle Herausforderungen

- Digitale und gedruckte Publikationen sind heute mehr denn je von entscheidender Bedeutung, um über alle Kanäle hinweg eine konsistente Geschichte zu erzählen und sich darüber mit Partnern und Kunden auszutauschen. Um diese Geschichten konsequent über alle Kanäle in gleicher Qualität zu transportieren, vertrauen heute mehr als 500 Kunden und 100 Partner der priint:suite. Mit der priint:suite ist es möglich die Publikationsprozesse zu automatisieren und für alle modernen Anforderungen gewappnet zu sein.
- Mit den verschiedenen Komponenten der priint:suite wird es Unternehmen ermöglicht, unterschiedlichste Datenquellen wie z.B. ERP, PIM, MDM, DAM, CRM, CMS Web-Shops oder MRM Systeme zu integrieren und diese Daten unter anderem in unseren Plug-Ins für Adobe® InDesign®, InDesign Server und Illustrator® für jede Art von Publishing-Projekten nutzbar zu machen.
- Durch diese Integration und die Flexibilität der priint:suite sind die selben Möglichkeiten, die aus der digitalen Kommunikation heute nicht mehr wegzudenken sind auch für klassische Publikationen verfügbar. So kann durch die priint:suite eine konsistente Botschaft über alle Kanäle hinweg gewährleistet werden.
- Der modulare Aufbau und die volle Skalierbarkeit der priint:suite ermöglichen eine kosteneffiziente und erfolgreiche Automatisierung von Publishing-Prozessen für Unternehmen jeder Größe.
- #NoMoreCopyPaste #priint

Fragen?
Kontaktiere uns!



